



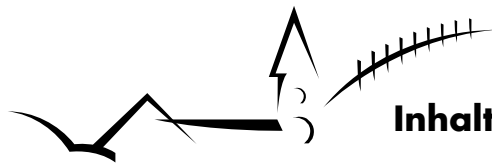
s'Dorfgespräch



Märstetter Bräuche: Bochsel- nacht, Holzgant und Hilarius

Mitteilungsblatt der Politischen Gemeinde Märstetten
Nummer 172/23. Jahrgang, Februar 2020

Auflage 1550 Ex.



Inhaltsverzeichnis

Aus der Redaktion	1	SZ Weitsicht Märstetten	49
Terminkalender	2	Projektpräsentation	49
Aktuelles aus dem Gemeinderat	4	Bildseite Weihnachtskonzert	50/51
Beschlüsse	4	Evangelische Kirchgemeinde	52
Verwaltung und Ressorts	7	Gottesdienste	52
Informationen für Hundehalter	7	Jugendgruppe	53
Prämienverbilligung 2020	8	Programmhightlights	54
Verwaltung geschlossen	9	Chrabeltreff	55
Kehrichtsammlung über Ostern	10	Katholische Kirchgemeinde	56
Fahrplananpassung	10	Gottesdienste	56
Aus dem Steueramt	11	Offener Mittagstisch	56
Bildseite Neujahrsapéro	12/13	Fastenzeit	56
Technische Gemeindewerke	14	Kranksalbung	57
Befüllen von Schwimmbädern	14	Versöhnungsfeier	57
Strom- und Wasserablesung	14	Palmbinden	57
Wasseruhren für Fernauslesung	15	Palmsontag	58
Trinkwasser 2019	15	A-Capella-Ensemble	58
Unterflurcontainer	16	150 Jahre Landeskirche	58
Aus Koni's Küche	17	Osternacht	59
Seniorenrat	18	Lotto-Spielnachmittag	59
Spielnachmittag	18	Trauercafé	59
Offenes Singen	18	Aus den Vereinen	60
Maibummel	19	Musikalische Leckerbissen	60
Kopf des Monats	20	Kleider und Spielzeugbörse	62
Hingucker	23	Dachboden-Brocki	63
3 Fragen an...	24	Pro Senectute	63
Gewerbeverein	26/27	Landfrauen Märstetten	64
Bildseite Wiehnachtswäg	28/29	Schlussgedanke	64
Dies und Das	30	Samariterverein: Blutspende	65
Wiehnachtswäg	30	Unterhaltung MG Märstetten	65
Herzlichen Dank	31	FC Märstetten	66
Bildseite Bochslnacht	32/33	Repaire Café	67
Bochslnacht Ottoberg	34	Anno dazumal	68/69
Boccia für Alle	35	Bild des Monats	70
Primarschulgemeinde	36	Impressum	71
Bildseite Holzgant	38/39	Entsorgungskalender 2020	72
Bildseite Hilarius	40 – 43	Wichtige Telefonnummern	US 3
Stiftung Lebensorte	44	Umschlagseite: Die Männerriege serviert	
Neuer Pfarrer	46	das HILÄRI-Mahl 2020	
Spaghettata	48		




Aus der Redaktion

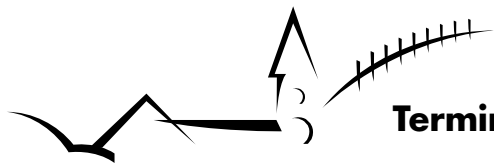
Liebe Märstetterinnen, liebe Märstetter

Brauchtum klingt für viele nach gestern, verstaubt oder veraltet. Doch ist das wirklich so? Bräuche und Traditionen schätzt und pflegt man insbesondere in der lokalen Welt eines Dorfes, dort wo man dem Ursprünglichen und dem Bestehenden Sorge trägt und dieses hochhält. Eine bedeutende Zahl von Bräuchen haben einen unbestimmten und mystischen Ursprung, während die Entstehung anderer Bräuche sich erklären lässt. Oft scheinen sie nicht mehr so richtig in unsere Welt von heute hinein zu passen und sind deshalb im Verlaufe der Zeit auch der gesellschaftlichen Entwicklung angepasst worden.

Sind Sie, liebe Leserinnen und Leser, schon einmal der Frage nachgegangen, auf welche Weise die Märstetterinnen und Märstetter ihr Brauchtum pflegen? Der erste Brauch im Jahr gehört den Bürgern: Hilarius. Er geht zurück auf das Jahr 1860, als der zwischen 1819 und 1892 lebende Schuhhändler Jakob Keller das Gemeindebürgerrecht erwarb. Als sichtbares Zeichen seiner Freude spendete er abends im Ochsen jedem Bürger zwei Schoppen Wein, ein halbes Pfund Brot und eine Wurst, die heute immer noch bekannte Salzisse. Heute beginnt dieser Tag, der auf den einstigen Rechnungstag vom 2. Januar zurückgeht und später auf den 13. Januar verlegt wurde, mit der morgendlichen Schul- und Bürgergemeindeversammlung. Nach der nachmittäglichen Holzgant treffen sich am Abend Bürger und geladene Ansassen in der Weitsicht zu einem halben Liter Rotwein, Salzisse und Brot. Den geselligen Abend beschliessen die über 300 Männer mit der Mehlsuppe und dem Kauf der Hilariuszeitung. Wenige Wochen später folgt die besondere Fasnacht von Ottoberg, organisiert vom dortigen Hexenkomitee, ein eher jüngerer Brauch, dessen ursprüngliche Wurzeln jedoch weit zurückgehen. Bis heute ungewiss geblieben ist die in Weinfeldern, Ottoberg, Märstetten und Mauren in der ganzen letzten Woche vor Weihnachten gefeierte Bochslnacht. Die Schulkinder ziehen mit ihren geschnitzten und beleuchteten Rüben singend durchs Dorf und erhalten am Schluss Wurst und Brot und ein warmes Getränk. Schliesslich folgt am letzten Tag des Jahres das Silvesterläuten, welches zwei Mitglieder der Silvester-Treichler Märstetten vor einigen Jahrzehnten, angelehnt an die verschiedenen Silvesterbräuche in der Schweiz, wieder aufleben liessen. In den frühen Morgenstunden erinnern sie mit ihren Klängen die Einwohner: das alte Jahr geht heute zu Ende.

Unsere Bräuche sollen nicht in musealen Vitrinen weiterleben, sondern im lebensweltlichen Gebrauch. Denn wenn sich Traditionen nicht mit uns wandeln, dann sterben sie eines Tages aus und bleiben nachfolgenden Generationen nicht erhalten.

Ihr 



Terminkalender 2020

März 2020

- Donnerstag, 05.03.2020** **Mittagstisch für Senioren, Seniorenrat Märstetten**
11:30 Uhr
Restaurant Rössli, Märstetten
(anmelden bis zum Vorabend unter 071 659 00 00)
- Freitag, 06.03.2020** **Spaghettata der Sekundarschule Weitsicht**
ab 18:00 Uhr
MZH Weitsicht, Bahnhofstrasse 41, Märstetten
- Freitag, 13.03.2020** **Frühlingsmarkt der Brocki, Frauenverein Märstetten**
16:00 – 19:00 Uhr
Gemeindehaus Märstetten, Dorfstrasse 17, Märstetten
- Samstag – Sonntag** **Abstimmungswochenende**
14. / 15.03.2020
Gesamterneuerungswahlen Grosser Rat und Regierungsrat
ev. 2. Wahlgang Bezirksbehörden
- Dienstag, 17.03.2020** **Mütter- und Väterberatung**
14:00 – 16:00 Uhr
Evang. Kirchgemeindehaus, Kehlhofstrasse 5, Märstetten
- Mittwoch, 18.03.2020** **Spielnachmittag für Senioren, Seniorenrat Märstetten**
14:00 – 17:00 Uhr
im Kirchgemeindehaus, Kehlhofstrasse 5, Märstetten
- Dienstag, 24.03.2020** **Kleiderbörse, Frauenverein Märstetten**
15:00 Uhr
Evang. Kirchgemeindehaus, Kehlhofstrasse 5, Märstetten
- Samstag, 28.03.2020** **Abendunterhaltung, Musikgesellschaft Märstetten**
19:00 Uhr
MZH Weitsicht, Bahnhofstrasse 41, Märstetten
- Sonntag, 29.03.2020** **Nachmittagsunterhaltung, Musikgesellschaft Märstetten**
12:00 Uhr
MZH Weitsicht, Bahnhofstrasse 41, Märstetten

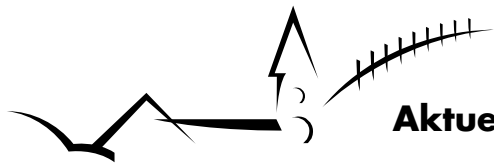
April 2020

- Donnerstag, 02.04.2020** **Mittagstisch für Senioren, Seniorenrat Märstetten**
11:30 Uhr
Restaurant Rössli, Märstetten
(anmelden bis zum Vorabend unter 071 659 00 00)
- Mittwoch, 15.04.2020** **Blutspendeaktion, Samariterverein Märstetten**
17:00 – 20:00 Uhr
Primarschulhaus Regelwiesen, Gartenstr. 12, Märstetten
- Samstag – Sonntag** **Abstimmungswochenende**
18. / 19.04.2020
ev. 2. Wahlgang Regierungsratswahlen
- Dienstag, 21.04.2020** **Mütter- und Väterberatung**
14:00 – 16:00 Uhr
Evang. Kirchgemeindehaus, Kehlhofstrasse 5, Märstetten
- Mittwoch, 22.04.2020** **Offenes Singen mit Daniel Stamm für Senioren und Nicht-Senioren**
ab 14:00 Uhr
Station 31, Bahnhofstrasse 31, 8560 Märstetten
- Donnerstag, 23.04.2020** **Jahresversammlung, Spitex Verein Thur-Seerücken**
19:30 Uhr
Alterszentrum Bussnang, Viaduktstrasse 9, Bussnang
- Sonntag, 26.04.2020** **Landfrauezmorge, Landfrauenverein**
ab 09:00 Uhr
MZH Weitsicht, Bahnhofstrasse 41, Märstetten



Voranzeige

Am Freitag, 28. August und Samstag 29. August 2020 öffnet das Märstetter Gewerbe anlässlich seines Events «Offenes Märstetter Gewerbe» seine Türen. Weiter Infos folgen in den kommenden Ausgaben des Dorfgspröchs.



Aktuelles aus dem Gemeinderat

Beschlüsse vom 02.12.2019

Genehmigte Bauvorhaben

- Schneebeli Martin und Elisabeth, Dorfstrasse 12, 8560 Märstetten
Parzelle 160, Dorfstrasse 12, Märstetten
BG 2019-0040 – Fensterersatz Erdgeschoss (Eingriff in geschütztes Objekt)
- Zahnd Martina, Emdwiesestrasse 6a, 8560 Märstetten
Parzelle 1278, Emdwiesestrasse 6a, Märstetten
BG 2019-0045, Gartengestaltung mit Sichtschutzwänden

Sanierung Gemeindestrasse Datenhub-Wachtersberg

Die Gemeindestrasse „Huuswis“ bei der Datenhub Richtung Hugelshofen muss dringendst saniert werden. Die Strasse ist in einem sehr schlechten Zustand und weist viele Risse auf. Der Gemeinderat erteilt den Auftrag zur Sanierung der Strasse an die Fa. Euphalt AG. Gemäss Offerte betragen die Kosten Fr. 26'984.20.-. Die Umsetzung erfolgt im Verlaufe des Jahres 2020.

Beschlüsse vom 17.12.2019

Genehmigte Bauvorhaben

- Enzler Hans Jörg und Hänggi Enzler Susanna
Amriswilerstrasse 82b, 8570 Weinfeld
Parzelle 3253, Ruberbaumstrasse 44, Ottoberg
BG 2019-0054, Garagenanbau an bestehende Garage mit PV-Überdachung
- Läubli Hans, Halden 5, 8561 Ottoberg
Parzelle 2878, Halden 4, Ottoberg
BG 2019-0050, Erdwärmesondenbohrungen

Unkrautbekämpfung

Laut Umweltschutzgesetzgebung ist die Unkrautvernichtung mittels Gifteinsatz zu unterlassen respektive verboten. Unkrautbekämpfung kann alternativ mit der Verwendung von Gas erfolgen. Der Gemeinderat beschliesst die Anschaffung von zwei Maschinen (Infra Weeder Master 510R / Infra Weeder Eco Butan B2R) über insgesamt Fr. 7'832.00.

Jahresmarken für Grüngutentsorgung

In der Gemeinde Märstetten sind drei verschiedene Grössen Grün-Container im Einsatz. Für die kleineren Gebinde 140L und 240L können bereits Jahresmarken gelöst werden. Für die 750L Container können nur Einzelmarken gelöst werden. Die großen Container werden regelmäßig bis an die Grenzen und darüber hinaus gefüllt, um Kosten zu sparen. Mit der Verwendung der Jahresmarken, werden die Container bei jeder Tour geleert. Dadurch sind die Container leichter und einfacher zu leeren. Damit einhergehend soll auch der unangenehme Geruch reduziert werden. Der Gemeinderat beschliesst, künftig Jahresmarken für 750L Container zu Fr. 550.00 auszugeben. Die Jahresmarken sind am Schalter der Einwohnerdienste erhältlich.

Beschlüsse vom 20.01.2020

Genehmigte Bauvorhaben

- Junker Thomas, Neuburg 4, 8561 Ottoberg
Parzelle 2229, Neuburg 4, Ottoberg
BG 2019-0041, Erstellung Wärmepumpe (nachträglich)
- Rüegg Josef, Geissbühl 1, 8560 Märstetten
Parzelle 512, Geissbühl, Märstetten
BG 2019-0047, Vordach
- Häberli Markus und Esther, Oberhaldenstrasse 7, 8561 Ottoberg
Parzelle 2691, Oberhaldenstrasse 7, Ottoberg
BG 2019-0053, Umgebungsgestaltung, Neubau Schwimmbad,
Neubau zwei Parkplätze (nachträgliches Gesuch)
- Hausammann Lagerhaus AG, Gillhofstrasse 15, 8560 Märstetten
Parzelle 267, Gillhofstrasse 15, Märstetten
BG 2019-0056, Vordach Ostfassade

Inventarplan geschützter Objekte, NHG-Fonds

Schwendener Severin, Dorfstrasse 21, 8560 Märstetten

Objekt: „Dorfstrasse 21“, Märstetten, Parzelle 86, Assek.-Nr. 133

Der Gemeinderat genehmigt eine Kostenbeteiligung der Gemeinde im Umfang von 10% der anrechenbaren Kosten, somit effektiv Fr. 1'459.50.

Ersatzwahl für die Gemeindestelle für Landwirtschaft

Die Politische Gemeinde unterstützt den Kanton bei Vollzug der landwirtschaftlichen Massnahmen und bezeichnet eine Vollzugstelle. Jede Politische Gemeinde führt eine Gemeindestelle für Landwirtschaft und meldet die zuständige Person dem Landwirtschaftsamt. Die Gemeindestelle leistet Unterstützung bei der Betriebsstrukturdatenerhebung, beim Pflanzenschutz und bei der Kontrolle der Produktionsvorschriften (§ 5 Landwirtschaftsverordnung).

Infolge Pensionierung hat Edwin Keck, Märstetten, nach fast 20 Jahren Engagement per 31.12.2019 mündlich seinen Rücktritt bekanntgegeben. Der Gemeinderat wählt Herrn Peter Brändle, Euggelberg 1, 8560 Märstetten, per 01.01.2020 zum neuen stellvertretenden Gemeindestellenleiter der Gemeinde Märstetten.

Inserat

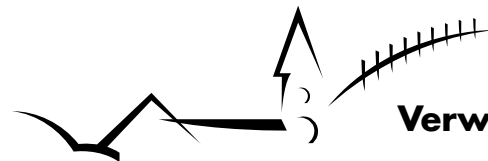


Für Immobilien: Fleischmann

Unsere professionellen Liegenschaftsexperten verkaufen auch Ihr Haus schnell und seriös! Vereinbaren Sie mit uns ein unverbindliches Erstgespräch, damit wir aktuelle Fragen klären können.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Fleischmann Immobilien AG
Telefon 071 626 51 51 info@fleischmann.ch www.fleischmann.ch



Verwaltung und Ressorts

Informationen für Hundehalterinnen und Hundehalter

Hundesteuer 2020

Die Rechnungen für die Hundesteuer werden Anfangs März 2020 an die Hundehalter versendet. Die Hundesteuer wird für die nötige Infrastruktur in der Gemeinde verwendet. Sie beträgt für den 1. Hund Fr. 80.00/Jahr und für jeden weiteren Hund im gleichen Haushalt Fr. 130.00/Jahr. Ab dem dritten Hund erfolgt zudem ein Gemeindezuschlag zum kantonalen Ansatz von zusätzlichen Fr. 20.--.



Bitte beachten Sie folgende Informationen rund um die Hundehaltung:

Vor der Anschaffung

- Obligatorische Haftpflichtversicherung mit Deckungssumme 3 Mio. Franken
- Sicherstellen, dass der Hund einen Mikrochip trägt, sobald er älter als 3 Monate ist

Nach der Anschaffung

- Registrierung bei der AMICUS-Datenbank **innert 10 Tagen**
- Anmeldung bei der Gemeinde **innert 30 Tagen**
- Praktischer Hundeeziehungskurs innerhalb eines Jahres nach Übernahme

Bei Abgabe, Wegzug oder Todesfall des Hundes

- Meldung bei der AMICUS-Datenbank
- Abmeldung bei der Gemeinde **innert 10 Tagen**

Allgemein

- Den Hund sicher und verantwortungsbewusst halten, führen und beaufsichtigen
- Orte mit Zutrittsverbot oder genereller Leinenpflicht beachten
- Hundekot korrekt beseitigen
- Lärmbelästigung vermeiden
- Hundesteuer und Haftpflichtversicherung jährlich begleichen
- Namens- und Adresswechsel bei der AMICUS und bei der Gemeinde melden.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Jasmin Gremlich, Hundekontrolle Märstetten, telefonisch 071 658 60 00 oder auch per Mail jasmin.gremlich@maerstetten.ch zur Verfügung.

Prämienverbilligung 2020

Grundsatz

Der Kanton Thurgau gewährt versicherten Personen in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen eine individuelle Prämienverbilligung (IPV) für die obligatorische Krankenversicherung (OKP).

Anspruchsberechtigung und Berechtigungsgrundlagen

Die IPV wird Personen ausgerichtet, die bei einem vom Bund anerkannten Krankenversicherer die obligatorische Krankenpflegeversicherung gemäss KVG abgeschlossen haben und am 1. Januar 2020 ihren steuerrechtlichen Wohnsitz im Kanton Thurgau hatten. Grundlage für die Berechnung der Prämienverbilligung 2020 ist die provisorische Steuerrechnung 2019 per Stichtag 31.12.2019. Massgebend ist die gesamte einfache Steuer der satzbestimmenden Faktoren.

Wichtige Änderung

Bis anhin hatten erwachsene Personen, bei denen die einfache Steuer der provisorischen Steuerrechnung des Vorjahres bis Fr. 800.- betrug, Anspruch auf Prämienverbilligung. **Für Personen, die ein steuerbares Vermögen ausweisen, entfällt neu der IPV-Anspruch. Kinder, deren Eltern eine maximale einfache satzbestimmende Steuer von Fr. 1'600.- und kein steuerbares Vermögen ausweisen, erhalten eine einheitliche IPV in der Höhe von 80% der kantonalen Durchschnittsprämie. Massgebend dafür ist die provisorische Steuerrechnung.**

Geburt oder Zuzug nach dem 1. Januar 2020

Nach diesem Stichtag Geborene oder Zugezogene sind erst ab 1. Januar 2021 bezugsberechtigt.

Wie hoch sind die Prämienverbilligungen für das Jahr 2020 für Erwachsene?

einfach Steuer zu 100% in Fr.	Prämienverbilligung 2020 in Fr.
bis 400.00	2'256.--
bis 600.00	1'692.--
bis 800.00	1'128.--

Für Personen, welche ein steuerbares Vermögen ausweisen, wird keine Prämienverbilligung entrichtet.

Wie hoch sind die Prämienverbilligungen für das Jahr 2020 für Kinder?

einfach Steuer zu 100% in Fr.	Prämienverbilligung 2020 in Fr.
bis 1'600.00	996.--

Für Kinder, deren Eltern ein steuerbares Vermögen ausweisen, wird keine Prämienverbilligung entrichtet.

Die Anträge für die Prämienverbilligung 2020 werden Ende Februar bis Ende März 2020 **automatisch** an alle anspruchsberechtigten Personen verschickt. Das Antragsformular muss innerhalb **von 30 Tagen** an die Krankenkassenkontrollstelle retourniert werden.

Neubemessung Prämienverbilligung

Wurde im Vorjahr nicht automatisch ein Antragsformular zugestellt, respektive bestand kein Anspruch oder lassen sich gestützt auf die definitive Steuer-Schlussrechnung oder der Tarifkorrektur verschlechterte wirtschaftliche Verhältnisse nachweisen, kann die bezugsberechtigte Person innert 30 Tagen seit Rechtskraft der Steuer-Schlussrechnung oder der Tarifkorrektur des betreffenden Jahres eine Neubemessung der IPV verlangen.

Auszahlung der Prämienverbilligung

Die Auszahlung erfolgt direkt an den zuständigen Krankenversicherer. Eine direkte Auszahlung an die bezugsberechtigte Person ist **nicht möglich**.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Jasmin Gremlich, Krankenkassenkontrollstelle, telefonisch (071 658 60 00) oder auch per Mail (jasmin.gremlich@maerstetten.ch) zur Verfügung.

Verwaltung über Ostern und 1. Mai geschlossen



Die Verwaltung bleibt ab **Donnerstag, 9. April 2020, 16.00 Uhr bis Dienstag, 14. April 2020, 08.00 Uhr sowie am Freitag, 1. Mai geschlossen.**

In **Notfällen** erreichen Sie sämtliche Pikettdienste (Wasser, Abwasser, Stromversorgung, Kabelnetz, Erdgas usw.) direkt über unsere Hauptnummer 071 658 60 00. Mittels Telefon-Kurzwahl werden Sie direkt an die zuständige Person weitergeleitet.

Wir wünschen Ihnen frohe Ostern!

Kehrichtsammlung über Ostern

Die Kehrichtabfuhr am Ostermontag, 13. April 2020 fällt aus. Es erfolgt kein Ersatz. Die nächste Kehrichtabfuhr findet am Montag 20. April statt.

Fahrplananpassung in Märstetten ab 09. März 2020

Linie 833 Ermatingen–Lipperswil–Weinfeld

Der Fahrplan der PostAuto-Linie 833 Ermatingen–Lipperswil–Weinfeld stellt sowohl in Ermatingen als auch in Weinfeld Zuganschlüsse sicher. Das höhere Verkehrsaufkommen auf den Strassen in den Nachmittagsstunden zwischen Ermatingen und Weinfeld beeinflusst die knapp bemessenen Fahrzeiten der Postautos negativ. Aus diesem Grund entstehen regelmässig Verspätungen mit der Folge, dass die stündlichen Zuganschlüsse in Weinfeld nachmittags nicht immer sichergestellt werden. Die eingegangenen Reaktionen zeigen, dass sich die Fahrgäste auf gesicherte Anschlüsse in Weinfeld verlassen möchten.

Zur Verbesserung der Anschluss-Sicherheit, wird der Fahrplan der PostAuto-Linie 833 ab Montag, 9. März 2020 angepasst. In der Fahrtrichtung nach Weinfeld werden die Postautos der Linie 833 die Haltestelle «Märstetten, Gemeindehaus» von Montag–Freitag um 15:51, 16:51 und 17:51 Uhr nicht mehr bedienen. Die Märstetterinnen und Märstetter werden gebeten, während diesen Zeiten die Haltestelle «Märstetten, Post» an der Hauptstrasse zu nutzen (Fussdistanz rund 300 Meter). Diese Anpassung verbessert die Fahrplanstabilität und die Anschluss-Sicherheit in Weinfeld an die Schnellzüge IC8 Richtung Frauenfeld–Zürich und die S5 Richtung Bischofszell–St. Gallen.

In der Gegenrichtung ab Weinfeld Richtung Lipperswil–Ermatingen wird die Haltestelle «Märstetten, Gemeindehaus» wie bisher täglich im lückenlosen Stundentakt bedient.

Die elektronischen Fahrpläne (online-Fahrpläne, App-Fahrpläne auf Smartphones, usw.) sind aktualisiert. An den Haltestellen werden die neuen Fahrpläne auf Montag, 09. März 2020 aktualisiert. Der neue Fahrplan für die Haltestelle «Märstetten, Gemeindehaus» wird mit einem speziellen Hinweis versehen. Die PostAuto-Taschenfahrpläne werden nicht neu gedruckt.

Aus dem Steueramt

Steuerabschluss 2019

Der Steuerabschluss 2019 der Politischen Gemeinde Märstetten liegt vor. Insgesamt rechnet das Budget 2019 mit einem Total-Steuerertrag exkl. Sondersteuern von CHF 3'100'000.-. Mit rund CHF 3'670'000.- schliesst der Steuerabschluss 2019 besser als budgetiert ab.

Dank für die pünktlichen Steuereingänge

Das Steueramt bedankt sich an dieser Stelle bei allen Steuerpflichtigen für die in der Regel pünktliche Erfüllung aller Verpflichtungen, vor allem für die gute Zahlungsmoral. Bei vorübergehenden Zahlungsproblemen ist eine möglichst frühzeitige Kontaktaufnahme mit dem Steueramt zu empfehlen.

Nutzen Sie unsere eServices

Scannen Sie diesen QR-Code mit Ihrem Smartphone und Sie gelangen direkt auf unsere eServices auf unserer Website www.maerstetten.ch.



Wir bitten Ihnen folgende zwei Dienstleistungen an:

eFristverlängerung – Zugang ohne Registrierung

Verlängern Sie Ihre Frist zur Einreichung der Steuererklärung online mit den Zugangsdaten, welche Sie auf Ihrem Steuererklärungsformular auf der Vorderseite aufgedruckt finden.



eKonto – Ihr online Steuerkonto

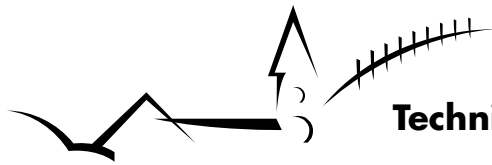
Nach einer einmaligen, kostenlosen Registrierung erhalten Sie im eKonto einen direkten Einblick in Ihr Steuerkonto. Steuern Sie Ihre eigenen Zahlungsgewohnheiten z.B. mit Bestellung von Einzahlungsscheinen oder Erfassen von Zahlungsraten oder passen Sie mittels eFaktoren Ihre provisorischen Steuerfaktoren selbst elektronisch an.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihr Steueramt Märstetten

NEUJAHRSPÉRO MÄRSTETTEN





Befüllen von Schwimmbädern

Dieser Aufruf geht an alle Wasserbezüger, die ihr Schwimmbad aus der öffentlichen Wasserversorgungsanlage befüllen!

In ein paar Monaten beginnt die Schwimmsaison und die ersten Schwimmbadbesitzer befüllen wieder ihr Schwimmbecken. In den letzten Jahren hat die Anzahl der Schwimmbadbesitzer stark zugenommen. Das gleichzeitige Befüllen aller Schwimmbecken kann zu Versorgungsengpässen führen. Um dies zu vermeiden, ist es notwendig, dass die Schwimmbadbesitzer den Zeitpunkt der Befüllung dem Werkhofchef Willi Lutz rechtzeitig melden.



Das Problem liegt darin, dass bei einer raschen und hohen Abnahme die ausreichende Versorgung höher gelegener Versorgungsgebiete und die Sicherung des Löschwasserbedarfs nicht mehr gewährleistet sind. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Für die Befüllung von Schwimmbädern, Gartenteichen etc. ab Hydrant wird für die Arbeitsleistung des Werkhofpersonals zusätzlich zum Wassertarif eine kostendeckende Dienstleistungspauschale von Fr. 100.- in Rechnung gestellt werden.

Kontakt: Willi Lutz, Leiter Werkhof, Telefon 071 658 60 08, werkhof@maerstetten.ch
Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Strom- und Wasserablesung 2019

Für die Schlussrechnung der bezogenen Strom- und Wasserverbräuche wurden im Dezember 2019 die Elektrozähler und Wasseruhren von unseren geschätzten Mitarbeitern zuverlässig und erfolgreich abgelesen. Wir danken Albert Keller, Willi Lutz, Peter Spring sowie Hans-Jörg und Eveline Aus der Au für das Engagement und Ihren Einsatz.

Nachrüstung von Wasseruhren für Fernauslesung

Die Technischen Gemeindewerke Märstetten bereiten sich schrittweise für die Zukunft vor. Dazu gehört unter anderem die Nachrüstung älterer Wasseruhren und die Erstellung einer Kabelverbindung zum Elektrozähler. Auf diese Weise können künftig die aktuellen Zählerstände für Strom und Wasser bei Mieterwechseln manuell oder am Monats- bzw. Jahresende vollautomatisch abgerufen und ans Rechencenter übermittelt werden. Mit der Umrüstung wurden die ortsbekanntesten Elektroinstallateure beauftragt.

Informationen zum Trinkwasser 2019

Trinkwasser ist das wichtigste Lebensmittel. Unsere Qualitätssicherung garantiert, dass das von uns verteilte Trinkwasser den vom Gesetzgeber vorgeschriebenen Qualitätsanforderungen entspricht. Mit den periodisch stattfindenden Wasserproben im Rahmen der Selbstkontrolle wird die Einhaltung der Qualitätsziele überprüft. Die Qualitätssicherung wird durch das kantonale Laboratorium überwacht.

Die Wasserversorgung Märstetten verfügt über Grundwasser aus den Pumpwerken Äuli und Gugel sowie über einen Anteil von rund 10% Quellwasser von Ottoberg, welches durch eine UV-Anlage fliesst.

Es wurden insgesamt 47 Proben untersucht. 40 Proben wurden durch die Wasserversorgung Märstetten und 7 Proben direkt vom kantonalen Laboratorium entnommen. Die Proben wurden mikrobiologisch wie auch chemisch untersucht.

Die chemische Trinkwasseranalyse 2019 zeigte folgende Werte:

Inhaltsstoffe	Einheit	Ist-Wert	Toleranz
pH-Wert		7.33	
Chlorid	mg/l	19.8	
Nitrat	mg/l	18.4	< 40
Sulfat	mg/l	16.5	
Natrium	mg/l	12.9	
Kalium	mg/l	3.4	
Magnesium	mg/l	22	
Calcium	mg/l	115	
Gesamthärte	°fH	37	(= 3.77 mmol/l)
Sauerstoffsättigung	%	66	

Am 24.09.19 hat die Wasserversorgung Märstetten eine Probe beim GWPW Äuli für die Untersuchung von Pestizide (Pflanzenschutzmittel PSM) erhoben. Die Proben entsprechen den lebensmittelrechtlichen Anforderungen.

Verbrauch Märstetten:	182'194 m3
Verbrauch Dorfzone Ottoberg inkl. Boltshausen:	61'526 m3
Verbrauch Hochzone Ottoberg:	17'672 m3
Total Verbrauch:	261'392 m3

Weitere Auskünfte über das Lebensmittel Trinkwasser erhalten Sie bei:
Willi Lutz, Leiter Werkhof, Telefon: 071 658 60 08; Mobile: 079 336 92 84

Neuer Unterflurcontainer beim Werkhof

Gemeinderat Guido Stadelmann teilt mit, dass neu westlich des Glascontainers beim Werkhof ein Unterflurcontainer in Betrieb genommen wurde. Somit besteht nun die Möglichkeit, beim Entsorgen von Glas, Karton, Metall usw. auch den Haushaltkehricht zu entsorgen. Eine ideale Möglichkeit für Einwohner, die in der Nähe ihres Wohnsitzes nicht auf einen Unterflurcontainer zurückgreifen können. Es ist wichtig darauf zu achten, dass ausnahmslos die offiziellen weissen Säcke der KVA Thurgau verwendet werden müssen. Durch diese neue Entsorgungsmöglichkeit ist man nicht mehr an die Sammeltage der KVA gebunden.



Aus Konis Küche

SAUTIERTE FELCHENFILETS MIT KAPERN UND TOMATEN

Zutaten für 4 Personen

560 g	Felchenfilet ohne Haut
10 g	Zitronensaft
2 g	Worcestershire-Sauce
	Salz
	Pfeffer weiss aus der Mühle
20 g	Weissmehl
40 g	Sonnenblumenöl
20 g	Butter

Sauce:

60 g	Zwiebeln geschält
30 g	Butter
120 g	Tomaten
40 g	Kapern
50 g	Kalbsjus gebunden
10 g	Petersilie gekraust

Mise en place

- Zwiebeln fein hacken
- Tomaten in Würfel schneiden
- Petersilie waschen und fein hacken

Zubereitung

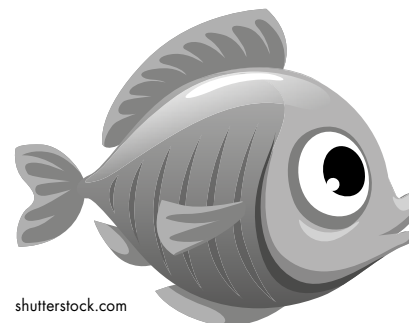
1. Felchenfilets mit Zitronensaft und Worcestershire-Sauce marinieren
2. Mit Salz und Pfeffer würzen
3. Fischfilets mehlen und überschüssiges Mehl abklopfen
4. In einer Lyoner-Pfanne, im Sonnenblumenöl beidseitig goldgelb sautieren – gegen Ende noch mit 20 g Butter fertigbraten
5. Felchenfilet herausnehmen und auf Gitterrost warm stellen
6. Die Lyonerpfanne kurz mit Papier ausreiben
7. Butter begeben und die gehackten Zwiebeln weich dünsten
8. Tomatenwürfel und Kapern begeben und mitdünsten

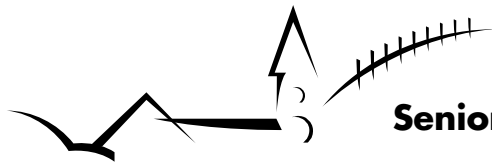
Anrichten

- Gebundenen Kalbsjus auf Anrichtegeschirr dressieren
- Felchenfilet nett anrichten
- Die sautierte Garnitur darüber verteilen und mit gehackter Petersilie bestreuen

Bemerkungen

- Weitere Fischfilets können auch für die gleiche Machart verwendet werden: Egli, Saibling, Forellen usw.
- Als Beilage eignen sich: Salzkartoffeln oder Trockenreis, Blattspinat oder andere gedünstete Gemüse





Seniorenrat

Einladung zum Spielnachmittag

Wann Mittwoch, 18. März 2020
Wo Evangelisches Kirchgemeindehaus
Zeit 14.00 – 17.00



Nebst Jasskarten und Schach sind auch Gesellschaftsspiele vorhanden. Gerne dürfen auch eigene Spiele mitgebracht werden. Zur Stärkung stehen Kaffee, Tee, kalte Getränke und Knabbereien bereit.

Wir freuen uns auf einen fröhlichen und geselligen Nachmittag zusammen mit Ihnen.

Der Seniorenrat

Offenes Singen

unter der Leitung von Dani Stamm

Deutsche Schlager und Volkslieder zum Mitsingen und Mitschunkeln am Mittwoch, 22 April 2020, 14.00 Uhr, Station 31, Märstetten.



Alle Senioren aber auch «Nichtsenioren» sind herzlich eingeladen!

Kosten: Fr. 10.00, inbegriffen: 1 Getränk und 1 Nussgipfel oder kleines Sandwich mit Käse oder Fleisch.

Anmeldung bis am 15. April 2020 an:

Heinz Schwarz, Tel. 052 343 58 91, ahblack@bluewin.ch oder Rolf Tschanz, Tel. 071 657 17 53, aundrtschanz@bluewin.ch

Wir freuen uns auf eure Anmeldung.

Der Seniorenrat

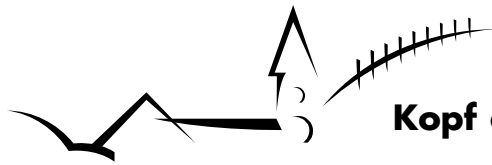
Herzliche Einladung zum Maibummel

- Datum:** Mittwoch, 29. April 2020 oder Mittwoch, 06. Mai 2020 (Verschiebungsdatum)
- Treffpunkt:** Bahnhof Märstetten, 12.35 Uhr
- Zugsabfahrt:** 12.45 Uhr Märstetten Bahnhof nach Wilen-Gottshaus via Weinfelden und Bischofszell.
- Wanderung:** Diese Wanderung (ca. 2 ½ Std.) führt uns an 5 Weiern vorbei. Von Wilen wandern wir zuerst am Horberweier entlang. Danach geht es am Rütütiweier, dem Horbacherweier und dem Gwandweier vorbei bis wir beim Hauptwilerweier den schmucken Ort Hauptwil erreichen. Von hier erreichen wir die Waldschenke Bischofszell, wo wir den Durst löschen und einen Zvieri essen können. Nach dieser Rast wandern wir in ca. 30 Minuten zum Bahnhof Bischofszell-Stadt.
- Rückfahrt:** Die Ankunft in Märstetten erfolgt um 17.42 Uhr.
- Billette:** Selbst zu lösen ist folgendes Billett: Märstetten Bahnhof nach Hauptwil, via Weinfelden – Bischofszell (Tageskarte, 4 Zonen)
- Anmeldunge:** Wilen liegt in der gleichen Zone wie Hauptwil und B'zell. Rolf Tschanz Tel. 071 657 17 53 oder Heinz Schwarz Tel. 052 343 58 91 bis 26. Apr. an: aundrtschanz@bluewin.ch bzw. ahblack@bluewin.ch
- Der Maibummel findet nur bei schönem Wetter statt. Auskunft geben wir am 28.04.20 bis 18.00 Uhr.

Wir freuen uns auf eure Anmeldung.

Der Seniorenrat





Kopf des Monats

Die Märstetterin Nathalie Narbel hielt sich in den Jahren 2017 und 2018 in Zusammenarbeit mit der deutschen Hilfsorganisation «Mylabadi» während einigen Monaten auf dem Schwarzen Erdteil auf. Dort hat sie sich in den verschiedensten Bereichen um die ärmsten Kinder gekümmert. Um dort Hand anzulegen, wo dringend Hilfe notwendig ist, möchte sie im kommenden Juli erneut zu den Strassenkindern Mombasas fliegen.



Zur Person

Alter: 21

Zivilstand: Singel

Wohnort: Märstetten

Hobbys: Familie, Freunde und soziale Themen

Aktuelle Lektüre:

Danielle Steel

Mir gegenüber sitzt eine junge und strahlende Frau, der man die Begeisterung für eine besondere soziale Tätigkeit auf Anhub ansehen kann. Auf ihrem rechten Arm erkennt man ein Tattoo, welches eine Safari-Landschaft und das Meer im Hintergrund zeigt. Darüber steht in der Sprache der Eingeborenen von Mombasa: «Milele» (for ever). «Dieses Tattoo symbolisiert eine Welt, in der die einen Menschen viel und die anderen nichts haben», sinniert Nathalie Narbel. Sie absolvierte in Märstetten die Primar- und Sekundarschule. Nach Abschluss ihrer dreijährigen Lehre als Kleinkinderzieherin im Chinderhus Weinfelden stiess sie im Netz auf die Homepage der Hilfsorganisation «Mylabadi». «Reisen ist die Sehnsucht nach dem Leben» (Kurt Tucholsky) steht dort in grossen Lettern. «Es war schon seit Jahren mein innigster Wunsch, die Welt ein bisschen zu verbessern und zu retten», erklärt die junge Frau. Deshalb informierte sie sich über die verschiedenen Praktikumsstellen dieser Hilfsorganisation, las Berichte ehemaliger Praktikanten und betrachtete die Fotos. Kurz entschlossen meldete sie sich und nach einer definitiven Entscheidung für einen Praktikumsplatz, wurde für sie ein solcher reserviert und alles eingeleitet: Unterkunft, Abholung vom Flughafen und Verpflegung.

Ein kaum erahnter Kulturschock

Im August 2017 galt es dann ernst. Allein flog die junge Märstetterin von Kloten mit der «Swiss» nach München und von dort nach einem langen Flug mit der «Kondor»



nach Mombasa. Hier empfing sie nicht nur ein tropisch heisses und trockenes Klima, sondern auch zwei schwarze Männer: der 26-jährige Swaleh und der 28-jährige Felix. «Nach dreiviertelstündiger Fahrt der Küste entlang erreichten wir den Slumteil, in dem sich mein primitiver Schlafrum befand», erinnert sich Nathalie. Dort hatten sich bereits Kakerlaken, Tausendfüssler, Malariamücken und anderes Ungeziefer eingenistet. «Überall haufenweise Abfall und Menschen, die mich mit ihren weissen Augen aus ihrem schwarzen Gesicht fragend anschauten - das Ganze war für mich ein Kulturschock, der sich kaum mit Worten beschreiben lässt», erklärt sie.

Mithilfe in Schule und Waisenhaus

Vorerst half die Praktikantin aus Märstetten mit bei der Betreuung von Halb- und Vollweisen zwischen vier und zehn Jahren. «Ich hielt es nicht aus, dass die Kinder hier andauernd mit Schlägen traktiert wurden und wechselte nach zwei Wochen in die dritte Klasse einer Tagesschule, wo ich bei deren Aufbau und im Englisch-, Mathematik-, Biologie- und Geschichtsunterricht mithelfen durfte», erzählt Nathalie. Sie beeindruckte dabei insbesondere, dass die Kinder trotz über einstündigen Schulweg um sechs Uhr früh in der Schule sein mussten und erst um 17.00 Uhr wieder den Heimweg antreten durften. Auch in einem Waisenhaus war sie tätig, bevor sie nach drei Monaten in die Schweiz zurückkehrte und im Hofacker eine Anstellung fand. Zwischen Oktober 2018 und März 2019 folgte ein weiterer Aufenthalt in Mombasa. Momentan arbeitet sie bei der Kinderkrippe «Calimero» in Kreuzlingen, doch nicht lange: «Im Juli 2020 fliege ich zum dritten Mal nach Mombasa und freue mich riesig auf die Kinder, die mir ein Lächeln schenken und spüren, dass sie anerkannt werden».

Dabei am Flohmarkt Weinfeld

Besonders ans Herz gewachsen sind Nathalie die zweijährigen Zwillinge Veronica und Angel, die sie anlässlich ihres ersten Aufenthalts bei einer Pflegefamilie kennengelernt hat. «Sie haben anfänglich auf Kartons am Boden in ihrem eigenen Kot und Urin geschlafen und inzwischen ein Plätzchen gefunden bei einer Pflegefamilie, die bereits zehn Kinder betreut». Spenden sammelt die junge Märstetterin über das soziale Netzwerk. Sie hat erfahren, dass Mombasa ein korruptes Land ist und die dortigen Menschen trotz Armut und Elend Lebensfreude und Glück widerspiegeln.

Am Weinfelder Flohmarkt vom 28. März 2020 wird Nathalie Narbel Kleider, Spiel-sachen und vieles mehr zum Kauf anbieten. Den Erlös wird sie zusammen mit andern Spendengeldern im Sommer mitnehmen nach Mombasa und dafür sorgen, dass es dort für die Kinder verwendet wird.

Spendenkonto:

Afrika, CH93 8138 0000 0040 1618 5, Nathalie Narbel, Raiffeisen Mittelthurgau



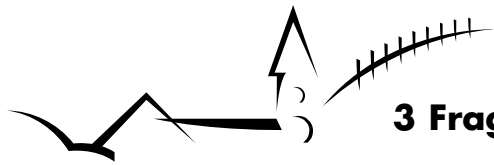
Der Russel-Fall im Mount Field National Park. Mitten im Regenwald von Tasmanien stürzt das Wasser über mehrere Stufen hinab, vorbei an riesigen Farnen.
Fotografiert: Reinhard Schmocker



Im Norden von Neuseelands Nordinsel herrschte in den vergangenen Monaten eine grosse Trockenheit. Diese vier Monate alten Kälber ernähren sich von Silage.
Fotografiert: Ruth Baumberger-Fischer



Blühende Haselsträucher am Kemmenbach im Januar



3 Fragen an...

Tobias Arni

neuer Pfarrer der Evangelischen Kirchgemeinde Märstetten

Tobias Arni wurde am Sonntag, 19. Januar einstimmig zum neuen Pfarrer der Evangelischen Kirchgemeinde Märstetten gewählt.

1 Tobias Arni, herzlichen Glückwunsch zur ehrenvollen Wahl. Welches war Ihre Motivation, sich für dieses anspruchsvolle Amt zu bewerben und dieses nun in Zukunft auszuüben?

Ich wurde von mehreren Kirchgemeindemitgliedern ermuntert mich für dieses Amt zur Verfügung zu stellen, darum habe ich mich auch beworben. Ich vermisse in meiner jetzigen Tätigkeit als Fachstellenleiter Religionsunterricht der evangelischen Landeskirche Thurgau die seelsorgerliche Komponente und die Gestaltung von gottesdienstlichen Feiern. Auf das freue ich mich jetzt ganz besonders.

2 Ihre persönlichen Wünsche für die Zukunft der evangelischen Kirchgemeinde Märstetten?

Ich will vielen, ganz unterschiedlichen Menschen «in der Tiefe, in der die Wahrheit liegt» begegnen, und mit den Menschen in Märstetten neues Leben willkommen heissen, das Leben feiern, den Verlust von Leben betrauern und mithilfe und tröstend zur Seite stehen. Ich wünsche mir, dass die evangelische Kirchgemeinde ein weites Dach bieten kann für Menschen, die Gott suchen und in unterschiedlichen Formen zur Sprache bringen wollen. Gott und den Menschen nahe sein. Das ist mir wichtig.

3 In der Kirche fehlen offensichtlich die Jungen. Welches sind ihre diesbezüglichen Zielsetzungen?

Es fehlen nicht generell «die Jungen». Die sind mit Religionsunterricht, Kinder- und Jugendgottesdiensten, Kinderlager und Konfirmandenunterricht sehr gut «bedient». Es fehlt ein Grossteil der jungen Erwachsenen und dann die Altersgruppe zwischen 30 und 65 Jahren. Die Kirchgemeinde sollte noch konsequenter familien- und generationenfreundlich ausgerichtet sein. Alleinstehende, Familien mit und ohne Kinder, Betagte und die im Arbeitsprozess stark Engagierten, sollen sich gleich aufgehoben



und ernst genommen fühlen. Volkskirche – Kirche des Volkes, kann es nur geben, wenn wir eine Weite und Offenheit schaffen, die Vieles ermöglicht, im Wissen darum, dass es eine Unmöglichkeit ist, schlussendlich allen Bedürfnissen gerecht zu werden. Das Wort «Ermöglichungskirche» gefällt mir. Es sollte viel möglich sein, und Begeisterung darf bei allem nicht fehlen.

In eigener Sache

Mit dieser Ausgabe des Dorfgsprächs beginnen wir die neue Rubrik «Hingucker». Hier möchten wir inskünftig jeden Monat ein spezielles Bild veröffentlichen, das uns Märstetterinnen und Märstetter aus ihren Ferien im In- und Ausland zustellen. Wir sind gespannt, wie sich das Ganze entwickeln wird.

Inserat



MARAZZI
TREUHAND



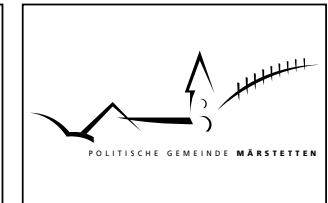
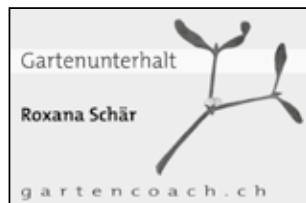
Benötigen Sie Hilfe bei Ihrer Steuererklärung? Gerne helfen wir Ihnen weiter.

Marazzi Treuhand AG, Webergasse 1, 8560 Märstetten | www.marazzitreuhand.ch | 076 388 36 86



Ihr Gewerbe aus dem Dorf!

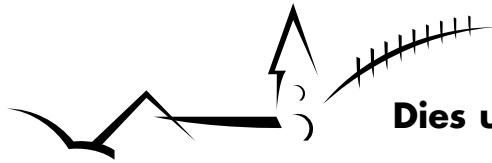
Alle 64 Mitglieder auf:
gewerbe-maerstetten.ch/mitglieder



gewerbe-maerstetten.ch

Märstetter Weihnachtswäg





Dies und Das

Bilder stimmen auf Weihnachtsfest ein

800 kleine und grosse Besucher waren dabei am 11. Märstetter Weihnachtsweg. Dank dem freiwilligen Grosseinsatz von Jacqueline Narbel und ihren zahlreichen Helferinnen und Helfern war die Durchführung des Anlasses überhaupt möglich.

170 Frauen und Männer aus Märstetten und Amlikon kleiden sich in den frühen Abendstunden des zweiten Adventssonntags als biblische Figuren. Vorausgegangen waren Hunderte von freiwilligen Stunden Vorbereitungsarbeiten unter der Leitung von Jacqueline Narbel. An 24 Orten rund um den Wisterenweiher und im südlich gelegenen Wald richten sie sich ein, bevor der grosse Besucherstrom an ihnen vorbeizieht. Musikanten der Musikgesellschaft Märstetten empfangen die vielen Besucher auf dem Waldfestplatz mit weihnachtlichen Klängen. Pfarrer Tobias Arni und Gemeindeleiter Armin Ruf begrüssen die Teilnehmer: «Für viele ist der Weihnachtsweg ein vertrauter und überschaubarer Weg und mitten im Advent lassen wir uns ein auf das sichere Wissen, dass Weihnachten kommt». Sie erinnern, dass die Bilder einstimmen auf die grosse Freude: An Weihnachten öffnet sich der Himmel, ein kleines Kind wird in einem armseligen Stall geboren und Gott selbst wird Mensch. Arni zieht Parallelen: «Die Stationen unseres eigenen Lebens liegen nicht so klar und eindeutig vor uns wie die Stationen des Weihnachtsweges».

Handwerker und Zimmermannsfamilie

Der Zug setzt sich in Bewegung, rund um den Wisterenweiher, auf dem sich die viele Fackeln am Wegrand zauberhaft spiegeln, zur Fuchsbühlhütte und zum Schützenhaus. Unterwegs tauchen Figuren aus der Weihnachtsgeschichte auf, zusammen mit Pferden und Eseln. Man passiert ein wasserschöpfendes Ehepaar am Brunnen, Flöten spielende Kinder, Körbe flechtende Handwerker, die Weihnachtsbäckerei mit der Mühle, Holzer und eine in die Arbeit vertiefte Zimmermannsfamilie. Am Ende des Weges warteten Maria und Josef im Stall vor der Krippe. Im Schützenhaus gibt es warme Getränke und Grillwürste, bei einem gemütlichen Zusammensein lässt man das vorweihnachtliche Erlebnis ausklingen.

Redaktion



Das OK des «Märstetter Wiehnachtswäg» bedankt sich bei den Besuchern für das zahlreiche Erscheinen anlässlich des 11. Wiehnachtswäg 2019.

Einen ebenso herzlichen Dank geht an die Helfer und Mitwirkenden, die diesen Anlass ermöglicht haben sowie an unsere Sponsoren, die uns finanziell oder materiell unterstützt haben:

Kulturpool Mittelthurgau, Katholische Kirchgemeinde Märstetten, Evangelische Kirche Märstetten, FMS Druck AG, Station 31 GmbH, Added Value, Swiss Life, hausammann ag, Teppich Quelle, Lendenmann Wohnraumgestaltung, Landi Mittelthurgau, Schönholzer Transport, Brenner & Jöhr Holzbau, die Mobiliar Generalagentur Mittelthurgau, Kifa AG, Gottlieber, Kradolfer Malerhandwerk, icg ingenieure, Herzog-Wellness, Greag AG, Marianne Hofer, Aemisegger AG, David Custodero, Tabea Madörin, Hiestand AG, Pius Schäfler AG, Feuerwehr Märstetten, A. & P. Schickli, Schreinerei Pupikofer, Holzwurm Huber, Heer Söhne AG, Thomas Häni, Mitarbeiter Sommerhalder Holzbau, Marcel Nater, Willi Lutz, Peter Spirig, Hansjörg Aus der Au, Steve Narbel, Ronny Binder, Dionis Gegaj, Sven Fürst, Gemeindeleiter Armin Ruf, Tobias Arni, Musikgesellschaft Märstetten, Schützengesellschaft Märstetten, Samariterverein Märstetten, Werner Lenzin, Gaby Czirak, Familie Kern, Familie Herzog, Familie Mohn, Familie Trovatori, Bernd Graf, Daniel Schmid, Schreinerei Pupikofer (Palast und Stall), Rest. Rössli, Madörin Hofladen, Markus Bieri, Gemeinde Märstetten, Frauenverein Märstetten, Gemeinde Müllheim, Feuerwehr Weinfeld, M. Wahrenberger, Beat Greutmann, Daniel Eichmann, Feuerwehr Märstetten, Franz Karl Hasler und Bürgergemeinde Märstetten.

BOCHSELNACHT

Gegen 200 Märistetter Primarschüler trugen am Donnerstagabend in der ganzen Woche vor Weihnachten ihre geschnitzten Bochsellichter, angeführt von den Treicheln-Trägern, durch die Dunkelheit des Dorfes zum geschmückten Dorfbrunnen. Hier erwartete sie eine grosse Schar von Eltern, Angehörigen und weitere Dorfbewohner. Schulleiter Michael Frischknecht berichtete von der Begegnung des Glückes und der Freude auf der Strasse und zwei Schüler präsentierten ihre und die Gedanken ihrer Mitschüler über das, was ihnen im Leben Freude macht. Liedervorträge der Schüler und das gemeinsame Singen des traditionellen Weihnachtsliedes «Stille Nacht», begleitet von fünf Angehörigen der Musikgesellschaft Märistetten, sorgten für eine vorweihnachtliche Stimmung.



Bochslnacht Ottoberg

Am Donnerstag, 19.12.19 war es wieder so weit und es hiess «Heute Nacht ist Bochslnacht, Bochslnacht ist heute Nacht!».

Zwischen 17.30 Uhr und 19.00 Uhr zogen die Kinder der 3. Basisstufe bis zur 6. Klasse mit ihren selbst geschnitzten Rübenlichtern durchs Dorf, Richtung der Ortsteile «Wald» und «Altenburg».

Es war ein sehr besinnliches Bild den beleuchteten Umzug auf dem stockdunklen Weg zu beobachten. Sowohl in der «Altenburg» als auch im «Wald» erwartete uns eine grosse Schar an Zuhörern, dies freute uns sehr.

Gegen 19.00 Uhr trafen wir wieder beim Schulhaus ein und auch hier durften wir nochmals vor einem sehr grossen Publikum singen.

Nach einem gemütlichem Abendessen verabschiedeten wir uns in die wohlverdienten Weihnachtsferien und wünschten einander einen guten Start ins Jahr 2020.



Ein Begegnungs- und Spielort im Dorf

Seit über einem Jahr verfolgen wir die Idee einer öffentlichen Bocciabahn. Sie soll ein Ort der Begegnung und des spontanen, ungewungenen Spiels sein.

Unser Aufruf im letzten Dorfgspröch ist auf positives Echo gestossen. Die eingetroffenen Spendenzusagen haben uns sehr gefreut. **Herzlichen Dank!**



ZIEL 8000.- Franken
erhaltene Spenden 2000.- Franken

Um das Projekt realisieren zu können, sind wir noch auf viele weitere Spenden angewiesen. Das Projekt wird auch seitens der Gemeinde als sinnvoll und unterstützenswert gewertet.

Wir freuen uns über weitere Spenden-Zusagen, die uns dem Ziel näher bringt. Bei einer Spende ab 300.- Franken schenken wir Ihnen ein Bocciakugel-Set.

*Bocciagruppe Märstetten
Anne Dürig, André Häberlin, Brigit Stahel*



Für die Bocciabahn Märstetten

Spende ich/wir: Franken.....

Name

Adresse:

Tel:

Einsenden an A. Dürig, Säntisstrasse 16, 8560 Märstetten oder per Mail: anne.duerig@bluewin.ch

Schulbürger einstimmig für Planungskredit

Die Primarschulgemeinde Märstetten plant auf das Schuljahr 2023/2024 eine Aufstockung des Schulhauses.

Als ersten Akt des traditionellen Hilarius-Tages durfte Schulpräsident Pius Hollenstein im Foyer des Schulhauses Regelwiesen 65 Schulbürger begrüßen. «Im Zusammenhang mit der jetzigen Bautätigkeit erwarten wir bis 2023 ein Ansteigen der Schülerzahlen auf über 211 Schüler», sagte Hollenstein und wies dabei hin auf die erfolgte Machbarkeitsstudie, aus welcher der Entscheid hervorgegangen ist, dem Souverän einen Projektierungskredit vorzulegen.

Aufstockung von Trakt B

Schulbehörde-Mitglied Florian Schoch informierte darüber, dass sich die Primarschulbehörde nach intensiven Abklärungen dafür entschlossen habe, auf einen Rückbau des früheren Kindergartens und des Mitteltraktes, wie auch auf einen Neubau südlich der Sprachheilschule zu verzichten. Somit bleibt als optimale Lösung die Aufstockung des Traktes B, für dessen Realisierung die Schulbürger einstimmig einen Projektierungskredit von 80 000 Franken genehmigten. Gemäss Schoch erfolgt nun ein Architektur-Wettbewerb. Die Vorlage des Projektes und des Baukredits von rund 2.2 Millionen Franken ist vorgesehen für die Hilarius-Budgetgemeinde-Versammlung 2021.



Schulpräsident Pius Hollenstein zeigt den Trakt B.



Die Erst- und Zweitklässler von Lilo Berger für einen fröhlichen Abschluss.

Voraussichtliche Steuererhöhung

Innert Kürze ist die Genehmigung des Budgets und des beantragten Steuerfusses einstimmig beschlossene Sache. Der gleichbleibende Steuerfuss von 65 Prozent beschert der Primarschulgemeinde bei einem Aufwand von 3 779 259 Franken und einem Ertrag von 3 358 030 Franken einen Aufwandüberschuss von 383 709 Franken. Der Gesamtaufwand nimmt gegenüber dem Vorjahr um 175 573 Franken zu. Laut Künzle ist im kommenden Jahr voraussichtlich mit einer Steuerfusserhöhung von 5 Prozent zu rechnen, was nichts mit dem geplanten Bauvorhaben zu tun hat. Allerdings ist bei der Sekundarschule eine Steuerreduktion von 5 Prozent zu erwarten. Mit ihrem munteren Gesang sorgen die Erst- und Zweitklässler von Lilo Berger für einen fröhlichen Abschluss.

Redaktion

Schwarze Zahlen bei der Bürgergemeinde

«Wir zählen 138 Bürgerinnen und Bürger, sieben weniger als im Vorjahr und 16 Jugendliche», begrüsst Bürgerpräsident Adrian Heer die 50 Bürgerinnen und Bürger. Der von Bürgerkassier Martin Kradolfer präsentierte provisorischen Rechnungsabschluss 2019 weist einen erfreulichen Gewinn von 22 800 Franken aus. Saniert werden konnten laut Heer die maroden Tischgarnituren beim Rastplatz und bei der Fuchsbühlhütte.

HOLZGANT 2020





HILARIUS 2020





HILARIUS 2020



Stiftung Lebensorte mit neuer Leitung

Per Anfang Januar 2020 hat die neu gegründete Stiftung Lebensorte ihren Betrieb aufgenommen. Sie bekommt mit Heidi Rudolf von Rohr gleichzeitig eine neue Institutionsleitung.

Mit dem Jahresende 2019 haben zwei Institutionen im Kanton Thurgau ein erfolgreiches Kapitel ihrer langjährigen Geschichte abgeschlossen. Die Wohn- und Beschäftigungsstätte Lindenweg in Wigoltingen und das Haus Miranda in Leimbach gehen unter dem Namen «Stiftung Lebensorte» einen gemeinsamen Weg. Der Name ist auch Symbol für den geplanten Neubeginn unter dem vereinten organisatorischen Dach. Unverändert bleibt das Bestreben, allen Bewohnerinnen und Bewohnern sowie den von extern Beschäftigten die bestmöglichen Entwicklungschancen zu bieten, jeweils an ihrem gewohnten Lebensort.

Neuer visueller Auftritt

Dieser Tage wurden die Gebäude und Fahrzeuge mit dem neuen Logo beschriftet und die Webseite neugestaltet. Das Logo stellt zwei Menschen dar, die sich ergänzen. Gleichzeitig symbolisiert der Kreis auch einen Ort, der Schutz bietet, eine Oase, ein Zuhause. Der Kreis ist aber nicht geschlossen. Er ist offen, offen für die Umwelt, aber auch für die von der Institution betreuten Menschen. Der Kreis (das Rad) bewegt sich, dreht sich, symbolisiert also eine dynamische Organisation. Das Symbol wird durch die Worte «Wirken und Wohnen» ergänzt. Die Institution wird mit ihren Angeboten Positives bewirken.



Heidi Rudolf von Rohr (rechts) übernimmt von Ursula Fust die Leitung der neuen Stiftung Lebensorte, die ab Januar 2020 auch mit einem neuen Logo auftritt.

Neue Institutionsleitung

Die neue Stiftung hat mit dem Jahresbeginn 2020 auch eine neue Leitung bekommen. Die 53jährige Sozialpädagogin und Erwachsenenbildnerin mit Führungs- und Managementausbildung Heidi Rudolf von Rohr, langjährige Agogische Leiterin der Wohn- und Beschäftigungsstätte Lindenweg, steht neu an der Spitze der neuen Institution und wird die «Lebensorte» in die Zukunft führen. Unterstützt wird Heidi Rudolf von Rohr, die eine über 30jährige Berufs- und Führungserfahrung in diversen sozialen Einrichtungen aufweist, von jeweils einer Agogischen Leitung an den bisherigen Standorten Wigoltingen und Leimbach.

Per Jahresende ging in Wigoltingen und Leimbach eine weitere Ära zu Ende. Ursula Fust, die während 20 Jahren den «Lindenweg» als Institutionsleiterin führte und die letzten eineinhalb Jahre auch als Leiterin im «Miranda» tätig war, geht in Pension.



Vier Mitglieder des Frauenvereins beim Schmücken des Dorfbrunnens mit Tonsternen der Märstetter Primarschüler.

Evangelisch Märstetten wählt neuen Pfarrer

Ab Februar 2021 leitet Tobias Arni die evangelische Kirchgemeinde Märstetten. Er wurde am Sonntag, 19. Januar in der Kirche mit einer überwältigenden Stimmenzahl gewählt.

Das Wahlgeschäft stand im Zentrum der evangelischen Kirchgemeinde Märstetten. Im kommenden Sommer wird der jetzige Pfarrer Karl F. Appl pensioniert und deshalb sah sich die Kirchenbehörde veranlasst, die Stelle auszuscheiden. Nach umfassenden Abklärungen und Gesprächen schlug die Pfarrwahlkommission den 55-jährigen Pfarrer Tobias Arni aus Märstetten zur Wahl vor. Er wirkte nach dem Lehrerseminar und dem Theologiestudium einige Jahre als Gemeindepfarrer in der evangelische Kirchgemeinde Aadorf-Aawangen und anschliessend in verschiedenen Institutionen. An der Pädagogischen Maturitätsschule (PMS) Kreuzlingen unterrichtet er Religion und war zuletzt Fachstellenleiter Religionsunterricht für die evangelische Landeskirche Thurgau. «Wir haben innerhalb der Pfarrwahlkommission die 19 eingegangenen Bewerbungen sorgfältig überprüft und sind heute überzeugt, in der Person von Tobias Arni den Besten zur Wahl vorzuschlagen», versicherte Christian Tobler, Präsident der Pfarrwahlkommission. Dies deckte sich



Fröhliche Gesichter nach der Wahl (v.l.): Kirchenpräsident Martin Rutschmann, der neue Pfarrer Tobias Arni und Pfarrwahlkommissions-Präsident Christian Tobler.

mit der Meinung der anwesenden 79 Kirchbürger, die Arni mit 74 Stimmen zu ihrem neuen Pfarrer wählten. Er ist somit der 28. Pfarrer von evangelisch Märstetten und tritt sein 80-Prozent-Pensum am 1. Februar kommenden Jahres nach einem halbjährigen Weiterbildungsurlaub an. Da er eine eigene Liegenschaft in Märstetten besitzt, wird eine Kommission sich mit der Weiterverwendung des Pfarrhauses auseinandersetzen.

Budget mit Defizit

Das in Abwesenheit der erkrankten Kirchenpflegerin Andrea Gmür von Kirchenpräsident Martin Rutschmann vorgelegte Budget 2020 der evangelischen Kirchgemeinde Märstetten schliesst bei einem gleichbleibenden Steuerfuss von 22 Prozent mit einem Aufwandüberschuss von 38 236 Franken ab, dies bei einem Aufwand von 772 236 Franken und einem Ertrag von 734 000 Franken. Einstimmig genehmigen die Kirchbürger das Budget und die Belassung des Steuerfusses. Laut Kirchenpräsident Martin Rutschmann wird Kirchenpflegerin Andrea Gmür nach ihrer Genesung wieder bereit sein, ihr Amt zu übernehmen.

Redaktion

Inserat



**NEU
IN MÄRSTETTEN**
Freemental

ist ein Ort der Berührung, des Wohlbefindens und der Entspannung. Hypnosetherapie und Wellnessmassage ist Balsam für die Seele und deine Gesundheit.

HYPNOSE THERAPIE
Du hast vielleicht schon alles versucht, Behandlungen und Medikamente führten zu keiner langfristigen Besserung?
Dann könnte eine Hypnosetherapie die passende Methode sein.
Ich freue mich dich kennenzulernen
Natalie Müller
8560 Märstetten | Gerbeweg 2 (Im Freiraum) | 071 558 58 38 | freemental@bluewin.ch | info@freemental.ch

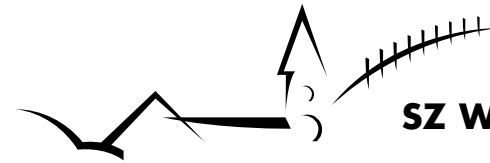


WELLNESS MASSAGE
Die Massage ist eines der ältesten Heilmittel der Menschheit.
Sie führt zur Entspannung der Muskulatur, reduziert psychischen Stress, steigert das allgemeine Wohlbefinden und dient der Vitalisierung von Geist und Körper.

SPAGHETTATA NAPOLETANA

MEHRZWECKHALLE
WEITSICHT

6. März 2020
18.00-21.00



SZ Weitsicht Märstetten

Projektpräsentation

Am Montag, 9. Dezember 2019 präsentierte der 3. Jahrgang der Weitsicht den beiden anderen Jahrgängen und dem Lehrkörper die Resultate ihrer ersten Projektarbeit. Ein selbstgewähltes Projekt wurde geplant, dokumentiert und als Endprodukt hergestellt. Von einer beleuchteten Weltkarte, über ein Frontgewicht für einen Traktor bis zu einer Garderobe aus einem alten Davoser-Schlitten war eine breite Palette origineller Ideen realisiert worden. Die engagierten Schülerinnen und Schüler investierten unzählige Stunden, um ihr Ziel zu erreichen. Einige Stolpersteine mussten überwunden werden, um die teils ehrgeizigen Projekte rechtzeitig abschließen zu können.



Biodiversität auf der Pflugschare

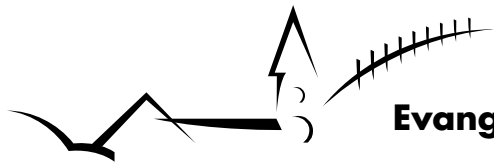


Weihnatskonzert

der Sekundarschule Weitsicht

Unter der Leitung ihrer drei Lehrpersonen Roland Hofer, Silvan Isenring und Sandro Leone sangen die Schüler des Erstklässler-, Zweitklässler-, und Freifachchors der Sekundarschule Weitsicht 16 Advents- und Weihnachtslieder. Begleitet wurden sie von Jean-Pierre Dix (Bass/Keyboard) und Maurice Trové (Schlagzeug). Der Solo- und Chorgesang begeisterte die zahlreich erschienenen Zuhörerinnen und Zuhörer in der letzten Woche vor Weihnachten in den Kirchen von Märstetten und Leutmerken. Die ausgezeichnete Qualität des Dargebotenen war der Lohn für die fleissigen Probearbeiten. Herzlichen Dank den beteiligten Akteuren für die besondere Einstimmung auf die Weihnachtszeit. Der Erlös von 1100 Franken ist für die Aktion «Jeder Rappen zählt» bestimmt.





Wir laden zu folgenden Gottesdiensten ein:

So	1. März	10.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Suppentag Mitwirkung des Frauen- und Männerchores Ottoberg
So	8. März	9.30 Uhr	Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee
So	15. März	9.30 Uhr	Gottesdienst mit dem «Rückenwind» Projektchor
So	22. März	9.30 Uhr	Gottesdienst
So	29. März	20.00 Uhr	Abendgottesdienst
So	5. April	9.30 Uhr	Gottesdienst
Do	9. April	20.00 Uhr	Passionsandacht mit Agape-Mahl
Fr	10. April	9.30 Uhr	Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl
So	12. April	9.30 Uhr	Ostergottesdienst mit Abendmahl, anschl. Osterkaffee
So	19. April	9.30 Uhr	Gottesdienst
So	26. April	20.00 Uhr	Abendgottesdienst

Die Konfirmation wird in diesem Jahr am 21. Mai stattfinden. Die Namen der Konfirmandinnen und Konfirmanden werden darum erst in der nächsten Nummer des Dorfsprächs veröffentlicht.

Das gilt auch für die näheren Infos und die Anmeldefristen zum **Generationenwochenende** vom **5. bis 6. September** in Gais. Bis dahin gilt: Save the date!

Infos unter www.evang-maerstetten.ch



www.facebook.com/JakobswegMaerstetten

JUGENDGRUPPE MÄRSTETTEN

Wir verabschieden ...

... Sarah Rutschmann, *Liebe Sarah*



Du hast die Jugendgruppe Märstetten Dank deiner Semesterarbeit an der Kanti ins Leben gerufen. Seit 3 Jahren leitest du aktiv mit! Herzlichen Dank für dein grosses Engagement und dein Herzblut, das du dafür investiert hast! Wir werden dich vermissen...

Dein Jugendgruppen-Team

... dürfen weiterhin zählen auf Pascal Bürgi

... und begrüßen neu im Leiterteam Mauro Schneebeili, Elina Leuenberger und Yanick Mohn.

Herzlich Willkommen bei uns in der Jugendarbeit Märstetten!

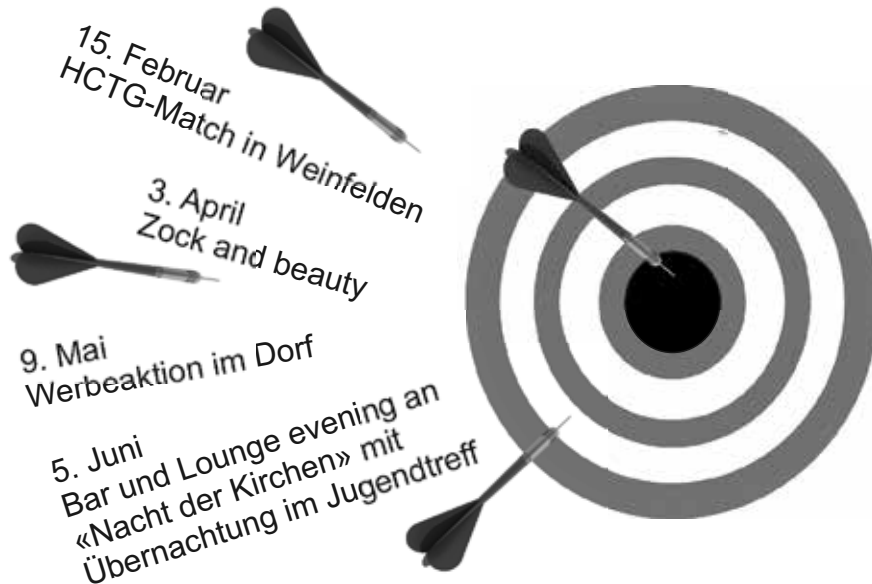
Gemeinsam freuen wir uns auf viele spannende Aktivitäten für alle Jugendlichen zwischen 12-18 Jahren!

Infos unter www.evang-maerstetten.ch
oder fordere den aktuellen Flyer an unter
Tel. 079 758 24 01 (Christina Tobler)

Leitung Jugendarbeit: Christina Tobler

Leiter Jugendtreff: Pascal, Mauro, Elina und Yanick

PROGRAMMHIGHLIGHTS 2020



Ferien ohne Koffer

25. bis 27. Mai von 9 bis 17 Uhr

Magst du Spiel und Spass, zusammen basteln, draussen unterwegs sein, singen, Geschichten hören und kreativ sein, dann bist du bei uns genau richtig!

Für Kinder vom kleinen KIGA bis zur 3. Klasse

Mit Tagesausflug, Übernachtung im Kirchgemeindehaus mit Filmnacht (freiwillig)

Anmeldung: Ab März via Formular website oder durch persönliche Einladung

Anmeldeschluss: 27.3.2020

Fragen: 079 758 24 01 Christina Tobler, Jugendarbeit

**Jacqueline Narbel und Sonja Bär, KIGO Leiterinnen
Christina Tobler, Leiterin Jugendarbeit**



Chrabbeltreff Märstetten

Für alle Chrabbelkinder von 0 bis 4 Jahren (ältere Geschwister sind herzlich willkommen) in Begleitung eines Erwachsenen.

**Jeden zweiten Mittwoch von 9.00 bis 10.30 Uhr
im Saal des Kirchgemeindehauses, Kehlhofstr. 5**

Nächste Termine:

4. März / 18. März / 8. April

29. April / 13. Mai / 3. Juni

17. Juni / 1. Juli



Es ist keine Anmeldung nötig!

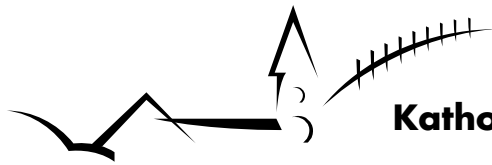
Christina Tobler

Tel 079 758 24 01 jugendarbeit@evang-maerstetten.ch



Angetroffen...

...nach der Hiläri-Nacht



Katholische Kirchgemeinde

Pfarramt Sekretariat T 058 346 82 00
pfarramt@katholischweinfeld.ch

Armin Ruf, Gemeindeleiter
a.ruf@katholischweinfeld.ch

Kirche St.Johannes

www.weinfeld.ch

Mathäus Varughese, Priester
m.varughese@katholischweinfeld.ch

Unsere Gottesdienste in der Kirche Märstetten

Samstag	07. März	18.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Krankensalbung
Samstag	04. April	18.30 Uhr	Wortgottesfeier
Ostermontag	13. April	10.00 Uhr	Wortgottesfeier

Offener Mittagstisch für Alle

Am Dienstag, 10. März um 12 Uhr bieten wir im kath. Pfarreizentrum in Weinfeld einen offenen Mittagstisch an. Die KAB und Kolpingfamilie verwöhnt alle Gäste im Pfarreizentrum mit einem 3-Gang-Menü. Kosten Erwachsene CHF 10, Kinder ab 5 Jahren CHF 5, bis 5 Jahre gratis. Mehr unter www.kolping-weinfeld.ch. Anmeldungen bis spätestens Sonntagabend, 8. März, an Walter Knill, T 071 622 86 23 oder walter.knill@bluewin.ch. Das Küchenteam dankt Ihnen für Ihre rechtzeitige Anmeldung.
KAB und Kolpingfamilie

Fastenzeit

Die diesjährige ökumenische Kampagne von Fastenopfer, Brot für alle und Partner sein steht unter dem Motto: **«Was nährt mich? Wer nährt die Welt?»**

Als gemeinsames ökumenisches Projekt wollen wir dieses Jahr mit Ihren Spenden primär die Bevölkerung in Madagaskar unterstützen. Sie erhalten die Unterlagen für die Fastenopferaktion per Post. Wir danken Ihnen schon jetzt, wenn Sie der Aktion wohlwollend begegnen.

Wir laden **jeweils um 11.30 Uhr** ein zur **Fastensuppe** im kath. Pfarreizentrum in Weinfeld am: Aschermittwoch, **26. Februar**, Donnerstag, **5. März**, Sonntag, **15. März** im Anschluss an den ökumenischen Gottesdienst, Donnerstag, **19. März**.

Das Sakrament der Krankensalbung

In folgenden Gottesdiensten kann das Sakrament der Krankensalbung empfangen werden:

Sonntag, 1. März, 10.00 Uhr: katholische Kirche Weinfeld
Samstag, 7. März, 18.30 Uhr: evangelische Kirche Märstetten
Samstag, 14. März, 10.00 Uhr: Alterszentrum Weinfeld

Versöhnungsfeier

Niemand macht alles richtig. Die Vergebung und die Kraft für eine versöhnte Zukunft wird im Versöhnungsgottesdienst und in der Beichte durch Worte und Zeichen zugesagt.

Einzelbeichte: Melden Sie sich im Pfarrbüro oder bei unserem Priester
M.Varughese, Tel. 079 897 01 81

Versöhnungsfeier: Dienstag, 7. April um 19.30 – katholische Kirche Weinfeld

Alle, die sich durch dieses Sakrament stärken lassen wollen, sind dazu herzlich eingeladen. Die Angehörigen oder Nachbarn bitten wir, betagte und geschwächte Mitchristinnen und Mitchristen, die noch in die Kirche kommen können, auf diese Feier aufmerksam zu machen und bei Bedarf zu begleiten.

Palmbinden für Palmsonntag und Osterbasteln Samstag, 4. April von 9.30-14.00 Uhr

Das Binden der Palmbäume und Palmsträusse ist eine weit verbreitete Tradition. Dazu werden verschiedene Grünpflanzen, Äpfel und farbige Bänder verwendet. Sie erinnern an den Einzug von Jesus in Jerusalem.

Am Samstag wird im Pfarreizentrum Weinfeld Gelegenheit geboten, solche Palmsträusse und Palmbäume zu binden. Eingeladen sind Kinder, Eltern, Familien, Vereine, ... Sie können kleine Palmbäume basteln oder auch einen grossen Palmbaum zusammen gestalten. Die Grünpflanzen werden von der KAB vorbereitet und alles Material gratis zur Verfügung gestellt. Auch für Getränke und Imbiss ist gesorgt. Bitte Baumscheren und Gartenhandschuhe mitbringen, sofern vorhanden.

Gleichzeitig findet das Osterbasteln des Blauring Weinfeld statt. Sie haben die Möglichkeit, einen feinen Sonntagszopf, gebacken von den Blauring-Mädchen, zu kaufen. Die Pfarrei und der Blauring freuen sich auf zahlreiche Bastlerinnen und Bastler.

Palmsonntag

Familiengottesdienst mit Segnung der Palmbäume und Palmströsse
Palmsonntag, 5. April um 10.00 Uhr

Wir beginnen bei trockenem Wetter in der Arena hinter dem Pfarreizentrum Weinfelden, bei schlechtem Wetter direkt in der Kirche. Die Palmbäume und Palmströsse werden im Gottesdienst gesegnet und dürfen nach unserer Feier gern nach Hause genommen werden, wo sie im Garten, auf dem Balkon oder im Haus aufgestellt werden können. Zu diesem Gottesdienst mit kleiner Prozession in der Kirche laden wir besonders auch die Kinder der Kinderfeier und ihre Familien ein. Der Gottesdienst wird durch die Band von Davide Formica musikalisch mitgestaltet.

KLANGVOLL. ORTHODOX. ANDERS **mit dem Rachmaninov-A-Capella-Ensemble**

Ein eindruckvolles, besinnliches Erlebnis in der Zeit der Vorbereitung auf Ostern in der katholischen Kirche Weinfelden:

Samstag, 28. März, 18.30 Uhr als Kreuzwegandacht

Palmsonntag, 5. April, 19.00 Uhr im Pastoralraumgottesdienst

Das Ensemble, zu dem auch das Sänger-Solisten-Quartett 'A CAPELLA ODA' aus der Ukraine, gehört, widmet sich dem Studium und der traditionellen a capella Ausführung von liturgischen Gesängen aus der orthodoxen Kirche des Ostens Europas.

150 Jahre Landeskirche Thurgau – Musical **Samstag, 4. April um 19.30 Uhr** in der kath. Kirche Weinfelden

Ein eigens für das Jubiläum geschriebenes Musical. 50 junge Menschen auf der Bühne, Leidenschaft, Ohren- und Augenschmaus.



Osternacht – Gottesdienst und Eiertütschen **Samstag, 11. April um 20.30 Uhr**

Wir beginnen die Feier am Osterfeuer auf dem Kirchplatz der katholischen Kirche Weinfelden. Im Anschluss an den Gottesdienst Apéro und Eiertütschen im Pfarreizentrum.

Lotto Spielnachmittag **Donnerstag, 16. April um 14.00 Uhr** im Pfarreizentrum

Alle Senioren und Seniorinnen sind zu einem vergnüglichen Lotto- Spielnachmittag ins Pfarreizentrum Weinfelden eingeladen. Versuchen Sie ihr Glück und gewinnen Sie einen schönen Preis! Geniessen Sie das fröhliche Zusammensein mit Kaffee- und Kuchen.

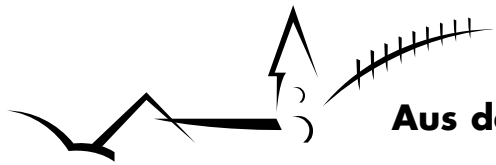
Ursi Häfner-Neubauer, Pastorale Mitarbeiterin

Trauercafé **Freitag, 17. April um 14.00 Uhr** **im evangelischen Kirchgemeindehaus Weinfelden**

Das Trauercafé bietet Trauernden einen geschützten Rahmen, in dem Menschen eines verbindet – der Verlust eines geliebten Menschen. Im Trauercafé dürfen Sie trauern, ohne allein zu sein. Sie tauschen sich aus, lernen andere Betroffene kennen, können aber auch einfach zuhören oder schweigen. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Trauercafé wird von Esther Baumgartner, reformierter Pfarrerin und von Ursi Häfner-Neubauer, pastorale Mitarbeiterin der katholischen Kirche geleitet und betreut.

Kontakt: esther.baumgartner@evang-weinfelden.ch oder u.haefner@katholischweinfelden.ch



Aus den Vereinen

Bunte Palette musikalischer Leckerbissen

Nach einer vierjährigen Pause begeisterte die Musikgesellschaft Märstetten und der Frauen- und Männerchor Ottoberg wiederum gemeinsam das zahlreich erschienene Publikum mit ihrem anspruchsvollen Herbstkonzert.

Der grosse Aufmarsch in der Weitsicht zeigte deutlich: das Publikum war glücklich, dass die Idee des gemeinsamen Auftritts wieder aufgenommen wurde. Mit der Barock-Komposition «Fanfare and Chorus» eröffnete die Musikgesellschaft Märstetten mit seinem engagierten Dirigenten Suso Stoffel und einem spielfreudigen Corps den Abend, durch den Moderatorin Anne Varenne die Zuhörer führte. Die Anwesenden kamen in den Genuss von hörenswerten Musikvorträgen, dies im Zeichen einer grossen Musikvielfalt. Die Kirchenmusik «La lieta vita» versetzte das Publikum in die Zeit der Renaissance und die einleitende Melodie des Hauptthemas zum Film «Papillon» liess das Publikum im Walzertakt mitwiegen.



Blasorchester und Chor ernteten beim begeisterten Publikum viel Applaus für ihre Darbietungen.

Chor und Blasmusik vereint

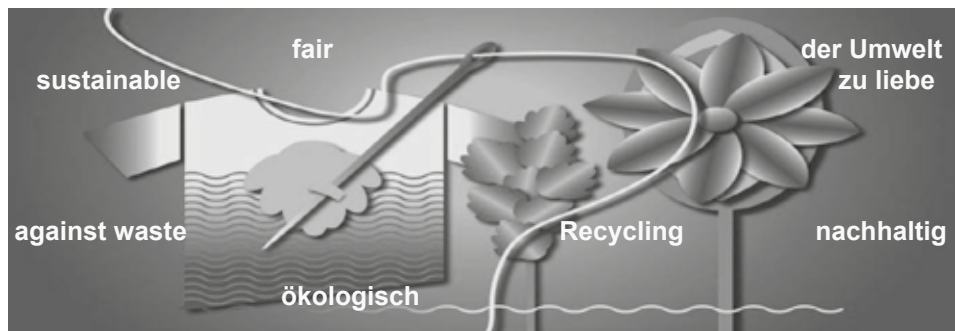
Erneut mustergültig gelang es Dirigentin Karin Bonderer zusammen mit ihren Sängerinnen und Sängern die anspruchsvolle Aufgabe, mit ihrem hervorragend und minutiös einstudierten Chorgesang der klanglichen Übermacht des Blasorchesters mitzuhalten, sie hat für die beiden gemeinsamen Werke den Chorpart ausgezeichnet einstudiert. Die Instrumentalisten ebneten durch Zurückhaltung dem Chor den Weg für dessen gesangliche Entfaltung. Gemeinsam erfreuten die beiden Vereine ihre Zuhörer mit der Hymne «Land of hope and glory» aus dem Marsch «Pomp and Circumstance» und luden diese zum Mitsingen ein. Ohne musikalische Begleitung präsentierte der Chor mit seinem gepflegten Gesang «Swing the Prelude», Hazy Osterwalds unvergesslicher «Kriminaltango» und «Have a nice day». Ein weiterer Höhepunkt bildeten Frank Sinatras «My way» mit den herausragenden Solisten Severin Blaser (Alt-Saxofon), Patrick Spiri (Flügelhorn) und Eveline Zuber (Posaune). Erfreulich, dass auch einige Jungmusikanten mitspielen durften und damit die Freude geweckt wird, um den Nachwuchs zu sichern.

Mit einer Melodienfolge aus «My Fair lady», ein Medley aus Bernsteins «West Side story» und der «Ode to joy» aus Beethovens Neunter, vorgetragen von Musikgesellschaft und Chor, fand das Konzert seinen Abschluss. Mit grossem Applaus bedankte sich das Publikum bei den beiden Vereinen und erhielt dafür eine Zugabe.

Redaktion



Kleider- und Spielzeugbörse



Dienstag, 24. März 2020 im Kirchgemeindehaus Märstetten, mit Kaffeestube

Wir übernehmen und verkaufen gut erhaltene und saubere Frühlings- und Sommerkleider Größe 68 bis 176 (max. 80 Teile pro Kundin). Gefragt sind auch Spielsachen, Bücher, Freizeitartikel, Computerspiele, DVD etc. Vom Verkaufserlös werden 30 % zugunsten des Frauenvereins in Abzug gebracht. Dieser Abzug wird wohltätigen Organisationen gespendet. Herzlichen Dank!

Annahme:

Dienstag, 24. März 2020, 09.00 – 11.00 Uhr
Damit Wartezeiten vermieden werden können, dürfen die Artikel bereits zu Hause angeschrieben werden.
Für weiteres Vorgehen oder Fragen (M.Breu) 071 657 13 52 oder (S. Albrecht) 071 622 58 21

Verkauf:

Dienstag, 24. März 2020, 15.00 – 16.00 Uhr

Rückgabe / Auszahlung:

Am Verkaufstag zwischen, 17.30 – 18.00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!



Frühlingsmarkt

Herzlich laden wir Sie zu unserem Frühlings-Apéro in unsere Dachboden-Brocki im Gemeindehaus Märstetten ein.

Freitag, 13. März 2020 von 16 bis 19 Uhr

Es erwartet Sie ein bunt geschmückter Ostertisch sowie Kaffee und Kuchen.

Ab März 2020 sind wir wieder jeden letzten Samstag im Monat am Flohmarkt in Weinfeldern anzutreffen; mit Flohmarktstand und Caféstand.

Voranzeige: Flohmarkt im Stall: 8. und 9. Mai 2020

Bei uns kann man auch ein Lottospiel mieten!

Unser Kontakttelefon: 071 6571373 Jacqueline Narbel
071 6571830 Annalise Schenker

Brocki-Team, Frauenverein Märstetten

Ihr neues Projekt? Werden Sie Ortsvertretung in Märstetten

**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER

Möchten Sie sich in Ihrer eigenen Gemeinde aktiv für die ältere Bevölkerung einsetzen? Dann suchen wir Sie als Ortsvertretung.

Was sind die Aufgaben fragen Sie sich? Sie sind das Bindeglied zwischen Ihrer Wohngemeinde und Pro Senectute Thurgau. Sie sind «Auge und Ohr» für die Freuden und Sorgen der älteren Bevölkerung. Sie nutzen Ihre eigenen Stärken und Talente, um Andere zu unterstützen oder Gutes zu bewirken.

Wenn dies auch Ihr Ziel ist, freuen wir uns auf Ihren Anruf oder Ihr Mail. Gerne zeigen wir Ihnen auf, wie ein Engagement als Ortsvertretung bei Pro Senectute Thurgau aussieht.

Kontaktperson: Regionalvertreterin Evelyne Büchi, 071 626 10 97 oder 052 378 31 53, evelyne.buechi@tg.prosenectute.ch

Herzliche Einladung zum Landfrauenzmenge

Sonntag, 26. April 2020 ab 9.00 Uhr
Mehrzweckhalle Weitsicht in Märstetten



Gerne verwöhnen wir Sie mit diversem Gebäck, feinen Fleisch- und Käseplatten, Birchermüesli, Rösti, hausgemachte Konfitüre und vielem mehr.

Eintritt: Erwachsene Fr. 20.00, Kinder Fr. 8.00

Wir freuen uns auf ihr Kommen!

Gürtel und Armbänder selber herstellen

Fertigen Sie von A-Z Ihren persönlichen Ledergurt und das dazu passende Armband. Wählen Sie aus 34 Lederfarben und ca. 150 Sorten Gurtschnallen und vielen Ziernieten Ihre Favoriten aus. Eigene Gurtschnallen und defekte Gürtel dürfen gerne mitgebracht werden.

Datum	Dienstag, 5. Mai 2020 oder Mittwoch, 6. Mai 2020
Zeit	19.00 – ca. 21.30 Uhr
Ort	Treffpunkt Volg Märstetten 18.15 Uhr
Kursort	Atelier CUIRE Rahel Trüb Hofackerstrasse 23 8471 Oberwil
Kosten	Fr. 45.– pro Person + Materialkosten (pro Gurt Fr. 17.– bis Fr. 40.–/Armband ab Fr. 3.50)
Anmeldung	bis Freitag, 17. April 2020 bei Sarah Mühlethaler, Tel. 071 699 18 75, sarah2_geyer@hotmail.com
Mitnehmen	Evtl. eigene Gürtelschnallen, defekte Gürtel und Kursgeld

SCHLUSSGEDANKE

Die Kraft der Gedanken ist unsichtbar wie der Same,
aus dem ein riesiger Baum erwächst; sie ist aber
der Ursprung für die sichtbare Veränderung im
Leben des Menschen.

(Leo Tolstoi)



Blut geben rettet Leben

Der Blutspendedienst Zürich und der Samariterverein Märstetten und Umgebung laden am Mittwoch, 15. April zur Blutspende ein. Die Spendenaktion findet im Foyer des Schulhauses Regelwiesen, von 17:00 bis 20:00 Uhr, an der Gartenstrasse 12 in Märstetten statt. Wer zum ersten Mal zur Blutspende geht hat viele Fragen. Antworten finden Sie unter www.blutspende.ch.

Wir freuen uns auf viele Spenderinnen und Spender und bedanken uns für Ihre Bereitschaft Ihr Blut zu spenden.

Unterhaltung der Musikgesellschaft Märstetten Direktion: Suso Stoffel



Samstag, 28. März 2020, 20.00 Uhr ab 19.00 Uhr Nachtessen
Sonntag, 29. März 2020, 13.30 Uhr ab 12.00 Uhr Mittagessen

Menü: Pasta mit verschiedenen Saucen
Keine Platzreservation möglich.

Musikalische Unterstützung: Jugendmusik, ThurTal Kids & Schlagzeugensemble

Mit Tombola, Bar und Kaffee & Kuchen!
In der MZH Weitsicht in Märstetten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



FC MÄRSTETTEN-DEIN FUSSBALLVEREIN

Der FC Märstetten ist ein offizieller Fussballverein welcher dem OFV (Ostschweizerischer Fussballverband) und dem TFV (Thurgauer Fussballverband) angeschlossen ist. Als einer der jüngsten Fussballvereine im Kanton Thurgau bietet der FC Märstetten **Kindern und Jugendlichen im Alter von 5 bis 14 Jahren** die Möglichkeit, im Dorf Trainings zu besuchen und an den jeweiligen Meisterschaften teilzunehmen.

Rund 110 Kinder und Jugendliche (darunter einige Mädchen) aus Märstetten, und den angrenzenden Gemeinden trainieren und spielen in unseren **acht Mannschaften**. Fast alle Trainer verfügen über ein J+S Leiter Diplom (Jugend- und Sport) und besuchen regelmässig die entsprechenden Weiterbildungen.

JETZT EIN SCHNUPPERTRAINING BESUCHEN

Interessierte Kinder ab 5 Jahren dürfen sich **jederzeit und kostenlos für ein Schnuppertraining** anmelden. Auf unserer neuen Homepage, fcmaerstetten.ch, sind alle Informationen über unsere Teams ersichtlich. Unter dem Menüpunkt «Mitglied werden» ist ein entsprechendes Anmeldeformular vorhanden – einfach ausfüllen und am nächsten Training mitmachen.

TRAINER WERDEN

Für unsere Juniorenmannschaften sind wir auf der Suche nach zusätzlichen Trainerrinnen und Trainern. Ein Trainer-Diplom ist nicht nötig. Freunde am Sport und an Kindern sind die wichtigen Voraussetzungen um Teil der FC Märstetten Familie zu werden. Interessierte melden sich bitte direkt bei Marco Olimpio, Präsident (olimpio.fcmaerstetten@gmail.com, 079 395 23 80).

DEN FC MÄRSTETTEN UNTERSTÜTZEN-PASSIVMITGLIED WERDEN

Mit einer Passiv-Mitgliedschaft können Sie den FC Märstetten finanziell unterstützen. Mit einem **Jahresbeitrag von 40 Franken** sind Sie dabei und leisten damit einen nachhaltigen Beitrag an die Entwicklung unseres jungen Fussballvereines. Das entsprechende Formular finden Sie ebenfalls online auf unserer Homepage. Bei Interesse können Sie sich auch direkt an Marco Olimpio melden (079 395 23 80). Vielen Dank für die Unterstützung!

Marco Olimpio
Präsident FC Märstetten

REPAIR CAFÉ

WEINFELDEN

Reparieren statt
wegwerfen!

Sa, 25. April 2020

Zeit: 9 Uhr - 13 Uhr

KOI Kompetenzzentrum Integration

Pestalozzistrasse 14, 8570 Weinfelden

Sa, 29. August 2020

Zeit: 9 Uhr - 15 Uhr

Repair Café am BIO-Markt

Pausenunterstand Pestalozzischulhaus, Weinfelden

Sa, 24. Oktober 2020

Zeit: 9 Uhr - 13 Uhr

KOI Kompetenzzentrum Integration

Pestalozzistrasse 14, 8570 Weinfelden



Ob kleine Möbel, Spielsachen, Textilien, Lederwaren, Bücher, kleine Veloreparaturen oder Elektrogeräte: Im Repair Café Weinfelden versuchen Fachleute in Ihrer Anwesenheit die mitgebrachten Gegenstände kostenlos zu reparieren.

Infos: kathrin.froehlich@bluewin.ch

Eine Reparaturgarantie ist nicht möglich. Jegliche Haftung ist ausgeschlossen. Ersatzteile können teilweise gekauft werden.

in Kooperation mit

www.repair-cafe.ch www.reparatur-initiativen.de www.konsumentenschutz.ch

Anno dazumal



Silarius-Holzgant vor 50 Jahren



Bild des Monats



Schwinger Samuel Giger tankt Kalorien für die nächste Saison!

Redaktion

Werner Lenzin (le), Höhenweg 18, 8560 Märstetten
Telefon 071 657 16 05, E-Mail wlenzin@bluewin.ch

Herausgeber / Redaktion der amtlichen Mitteilungen

Politische Gemeinde Märstetten, Postfach 17, 8560 Märstetten
Telefon 071 658 60 00, www.maerstetten.ch, E-Mail: info@maerstetten.ch

Wichtige Hinweise zur Veröffentlichung von Beiträgen

Über die Veröffentlichung von Beiträgen oder Zuschriften entscheidet abschliessend der Herausgeber. Verantwortlich für den Inhalt eines Beitrages ist ausschliesslich der Verfasser. Sein Name muss der Redaktion bekannt sein und die Artikel sind mit vollem Namen zu zeichnen. Als Verfasser können auch Behörden oder eindeutig identifizierbare Gruppen auftreten. Herausgeber und Redaktion behalten sich Kürzungen zu langer Beiträge vor.

Für ausführliche Vereinsberichte und attraktive, farbige Bildreportagen steht kostenlos unsere Website www.mitten-im-thurgau.ch zur Verfügung!

Redaktionsschluss

Mittwoch,	25.03.2020	Nummer 173	Für Mai und Juni 2020
Dienstag,	02.06.2020	Nummer 174	Für Juli und August 2020
Freitag,	07.08.2020	Nummer 175	Für September und Oktober 2020
Freitag,	02.10.2020	Nummer 176	Für November und Dezember 2020
Montag,	23.11.2020	Nummer 177	Für Januar und Februar 2021

Druck

FMS Druck AG, Bahnhofstrasse 31, 8560 Märstetten
Telefon 071 659 01 59, E-Mail info@fmsdruck.ch
Gedruckt auf Euroset hochweiss matt, holzfrei (Naturpapier)



Entsorgungskalender 2020

März 2020

Montag, 09.03.2020 Grün- und Häckseltour
Ab 06.30 Uhr

Mittwoch, 11.03.2020 Altpapiersammlung in Ottoberg und Feldhof
Ab 07.30 Uhr Papier vor Regen geschützt und in Bündeln am Vorabend bereitstellen!

Montag, 23.03.2020 Grün- und Häckseltour
Ab 06.30 Uhr

April 2020

Montag, 06.04.2020 Grün- und Häckseltour
Ab 06.30 Uhr

Montag, 20.04.2020 Grüntour
Ab 06.30 Uhr

Grün- und Häckselgut ausreichend frankiert am Vorabend bereitstellen!

Informationen zur Altpapiersammlung:

Das Altpapier ist in Bündel bereitzustellen. Tragtaschen, Säcke oder Schachteln gefüllt mit Altpapier werden nicht mitgenommen.

Von der Altpapiersammlung mitgenommen werden:

Zeitungen, Bücherseiten ohne Rücken, Computerlisten, Fotokopien, Hefte/Illustrierte, Korrespondenzpapier, Notizpapier, Prospekte / Zeitungsbeilagen, Recyclingpapier, Telefonbücher, Broschüren, Kataloge, Couverts

Von der Altpapiersammlung NICHT mitgenommen werden:

Beschichtetes Geschenkpapier, Blumenpapier, Etiketten, Filterpapier, Fototaschen, Haushaltpapier, Kohlepapier, Papierservietten / Papiertaschentücher, Papiertischtücher, Papierwindeln, Teerpapier, Biskuitverpackungen, Futtermittelsäcke, Kaffee- und Teebeutel, Milch- und Fruchtsaftverpackungen, Suppenbeutel, Tiefkühlverpackungen (beschichtet, laminiert), Tragtaschen, nassfest, Waschmitteltrommel, Zementsäcke.



Wichtige Telefonnummern

Dr. med. Urs-Peter Beerli
Arzt für allgemeine Medizin FMH
Telefon 071 657 15 15

Rega	1414
Sanitätsnotruf	144
ärztlichen Notfalldienstes	0900 575 655
Arzt, Kantonsspital Frauenfeld	052 723 77 11
Arzt, Kantonsspital Münsterlingen	071 686 11 11
Feuerwehr Notruf	118
Polizei-Notruf	117
Berufsbeistandschaft Region Märstetten	058 346 02 90
Friedensrichteramt Bezirk Weinfelden	058 345 14 70
Betreibungsamt Bezirk Weinfelden	058 345 79 00
Bezirksgericht Weinfelden	058 345 70 00
Perspektive Thurgau, Gesundheitsförderung und Prävention	071 626 02 02
Perspektive Thurgau, Mütter- und Väterberatung	071 626 04 54
Perspektive Thurgau, Paar, Familien- und Jugendberatung	071 626 02 02
Perspektive Thurgau, Suchtberatung	071 626 02 02
Feuerwehrkommandant,	
Hanspeter Wasserfallen, Wigoltingen	052 202 86 89
Grundbuchamt und Notariat, Weinfelden	058 345 78 90
Jagdaufseher, Walter Weidmann, Wigoltingen	052 763 37 92
	079 426 09 12
Mieterschutz	0900 24 24 24
Schlichtungsbehörde für Mietsachen	071 626 83 25
Spitex Thur-Seerücken	071 666 69 69
Primarschulgemeinde Märstetten	071 658 60 80
Sekundarschulgemeinde Weinfelden, Weitsicht	071 657 17 73
Zivilstandsamt Weinfelden	071 627 66 60
Einwohnerdienste	071 626 83 83
Katholisches Pfarramt Weinfelden	058 346 82 00
Evangelisches Pfarramt Märstetten	071 657 12 17

Politische Gemeinde, Dorfstrasse 17, 8560 Märstetten
Telefon +41 071 658 60 00, Fax +41 071 657 19 02, info@maerstetten.ch

